



Mobilfunk:

Vodafone baut 300 neue LTE-Stationen in Hessen

- **Netzbetreiber investiert weitere 40 Millionen Euro im Bundesland**
- **Neue Stationen stopfen Funklöcher und verstärken Netzkapazität**

Wiesbaden – Vodafone wird im Bundesland Hessen weitere 40 Millionen Euro aus eigenen Mitteln investieren, um die Mobilfunk-Versorgung weiter zu verbessern. Das Unternehmen gab heute den Startschuss für das neue Ausbauprogramm. Insgesamt sind in Hessen gleich 430 Bauvorhaben geplant. So wird Vodafone unter anderem in den Städten Darmstadt, Frankfurt, Fulda, Gießen und Wiesbaden sowie in 16 Landkreisen 300 neue LTE-Stationen in Betrieb nehmen. Hierzu wird Vodafone komplett neue Mobilfunk-Stationen bauen oder erstmals LTE-Technik an bestehenden Mobilfunk-Standorten installieren. Zudem wird Vodafone an 130 vorhandenen LTE-Standorten zusätzliche LTE-Antennen anbringen. Die gesamten Investitionen dienen dazu, LTE-Funklöcher zu schließen sowie mehr Kapazität und höhere Surf-Geschwindigkeiten in das Vodafone-Netz zu bringen.

LTE liefert Breitband-Internet für unterwegs: Die Kunden können mit LTE auch unterwegs im Internet surfen und mobile Datendienste nutzen. Sie können zum Beispiel HD-Filme schnell downloaden, Musikvideos in Top-Qualität genießen und große Events aus Sport und Kultur auch unterwegs in HD-Qualität anschauen. Zudem bietet LTE die Möglichkeit, in kristallklarer Qualität zu telefonieren. Für die Betriebe in Hessen bringt die LTE-Versorgung eine signifikante Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit, denn eine starke Netzinfrastruktur ist im digitalen Zeitalter der entscheidende Rohstoff der Wirtschaft.

KONTAKT

Vodafone Kommunikation
+49 211 533-5500
medien@vodafone.com

WEITERE INFORMATIONEN

vodafone.de/newsroom
twitter.com/vodafone_medien
vodafone.de/featured

Bereits heute bietet Vodafone in Hessen eine umfassende Mobilfunkversorgung mit Sprachdiensten an: In den besiedelten Gebieten liefern die mehr als 1.900 vorhandenen Mobilfunkstandorte eine Outdoor-Versorgung von über 99 Prozent. Auch bei der neuesten Mobilfunktechnologie LTE weist Vodafone schon jetzt eine Versorgung von fast 90 Prozent der Haushalte im Bundesland auf. Unabhängige Tests von Fachmagazinen wie CHIP und Computerbild haben ganz aktuell die insgesamt gute bis sehr gute Qualität des Vodafone-Netzes bestätigt. All das ist aber kein Anlass, sich auszuruhen. Auch in Hessen gibt es noch einiges zu tun: Weiße Flecken gibt es insbesondere beim Mobilfunkempfang innerhalb von Gebäuden und bei der LTE-Versorgung. Deshalb baut Vodafone weiter aus, die Bagger rollen so schnell wie nie zuvor. Ziel der insgesamt 430 geplanten LTE-Maßnahmen ist es, auch beim mobilen Datennetz LTE eine möglichst flächendeckende Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen.

Infos zur Netzabdeckung für jede Adresse in Hessen – und damit auch zu den LTE-Funklöchern, die aktuell noch vorhanden sind – finden Sie ganz transparent [hier](#). In dieser Darstellung ist bereits berücksichtigt, dass Topographie, Witterung und Vegetation dem Wirkungsradius der Mobilfunktechnik mitunter physikalische Grenzen setzen, und damit nicht alle Kunden zu jederzeit besten Handy-Empfang haben.

BEITRAG ONLINE ANSEHEN: <https://vodafone-newsapp-live.pemediade.com/newsroom/netz/mobilfunk-vodafone-baut-300-neue-lte-stationen-in-hessen/>

THEMEN DES BEITRAGS

B2C

Infrastruktur

Mobilfunk

Netzausbau

Regional

Verbraucher

AUTOR:

Volker Petendorf

Chef vom Dienst

WEITERE INFORMATIONEN ZU VODAFONE UNTER: <https://www.vodafone.de/unternehmen/portrait.html>

KONTAKT

Vodafone Kommunikation
+49 211 533-5500
medien@vodafone.com

WEITERE INFORMATIONEN

vodafone.de/newsroom
twitter.com/vodafone_medien
vodafone.de/featured